



Pressemitteilung 07.04.2017

Soccerpark Salzburg

Bei Rückfragen:

Hans Klegraefer / Tel. +49 (0)171 4062888

www.soccerpark.at

Soccer-Weltelite trifft sich in Salzburg

Wals/Siezenheim – Erstmals wird Österreich Schauplatz eines internationalen Fußballgolfwettstreits. Im Soccerpark Salzburg findet vom 28. bis 30. April das „1. Austrian Open Turnier“ statt, bei dem Weltranglistenpunkte vergeben werden. Erwartet werden an die 100 Teilnehmer, darunter auch der amtierende Weltmeister Ronnie Hansen aus Dänemark und die aktuelle Nummer 1 der Damen-Weltrangliste, Pernilla Nordgren aus Schweden.

„Wir haben dieses Jahr zehn internationale Turniere und wir freuen uns sehr, nun auch in Österreich vertreten zu sein. Das ist ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung und für die Entwicklung unseres Sports“, freut sich Claudia Dörrsam von der World Footballgolf Association (WFGA).

Spannende Spiele

Gestartet wird am Freitag mit den Doppelspielen der Damen und Herren. Am Samstag und Sonntag stehen jeweils die Einzelwettbewerbe an. Der normale Gästespielbetrieb findet an diesen drei Tagen nicht statt. Zuschauer sind aber jederzeit willkommen, es wird kein Eintritt erhoben. Sowohl bei den Damen als auch bei den Herren werden etliche hochrangige Spieler aus ganz Europa von der Partie sein, von Deutschland über Dänemark, Schweden, Norwegen, Österreich, Tschechien bis hin zur Ukraine und Norwegen. Bei den Herren sind der amtierende Weltmeisters Ronnie Hansen und der amtierende Europameisters Bent Sandfeld (Dänemark) gemeldet. Bei den Damen treten

unter anderem die amtierende Europameisterin im Doppel, Ane Bjerke (Norwegen), so wie die aktuelle Nummer 1 der Weltrangliste, Pernilla Nordgren, an.

Soccer ist beliebt

„Ich kann versichern, es wird ein tolles Turnier auf spielerisch hohem Niveau werden. Auch Einheimische haben natürlich gute Chancen zu gewinnen. Man darf nie den Heimvorteil einer Anlage unterschätzen. Thomas Kirchberger aus Salzburg ist zum Beispiel ein erfahrener Turnierspieler, den man auf dem Schirm haben sollte“, weiß Claudia Dörrsam. Und der die Bahnen auf dem Soccerpark Salzburg aus dem FF kennt. Die Anlage startet heuer bereits in ihre fünfte Saison. Betreiber Hans Klegraefer ist mehr als zufrieden, das 3,2 Hektar große Areal wird hervorragend angenommen. „Bei uns spielen Betriebe, Vereine, Urlaubsgäste und Einheimische, Männer, Frauen, Kinder. Dass wir jetzt auch das erste internationale Turnier in Österreich ausrichten dürfen, ist uns eine Ehre“, sagt Klegraefer.

Mischung aus Fußball und Golf

Soccer- oder Fußballgolf ist eine Ballsportart, die Elemente von Fußball und Golf kombiniert. Der Sport hat seinen Ursprung in Schweden, die ersten Anlagen entstanden dort in den 1980er Jahren. Seitdem wurden vor allem in Skandinavien über 50 Parks errichtet. Auch in Deutschland gibt es um die 20 Fußballgolfplätze. Die Salzburger Anlage im Ortsteil Siezenheim war in Österreich die erste. Soccergolf wird mit einem Fußball gespielt, der mit so wenigen Schüssen wie möglich in ein Ziel gebracht werden muss. Bei dem Ziel kann es sich um mit Beton ausgegossene Löcher im Boden handeln oder um Netze, höher gelegene Töpfe oder Sonderziele wie etwa der Kofferraum eines Autos. Es werden wie beim Golf nacheinander 18 Bahnen gespielt. Deren Länge beträgt üblicherweise zwischen 50 und 250 Meter. Für jede Bahn gibt es eine angegebene Par-Zahl, die als Richtlinie für die Anzahl der Schüsse dient. Die maximale Anzahl der Schüsse für jede Bahn beträgt das Dreifache der Par-Angabe.

Jede Berührung des Balls zählt als Schuss. Trifft der Ball ins Rough (hohes Gras, Unkraut), so darf er von dort aus weitergespielt werden. Fliegt oder rollt er auf eine andere Bahn, bekommt der Spieler einen Strafpunkt und der Ball wird zum Abschusspunkt zurückversetzt. Gelangt der Ball in die Bepflanzung am Feltrand oder an eine sonst unspielbare Stelle, darf er zurückversetzt werden und es gibt einen Strafpunkt. Die Punkte werden nach Anzahl der Schüsse und Strafpunkte gerechnet. Der

Spieler mit den wenigsten Punkten gewinnt das Spiel.